

Sachsen-Azz





3.Onlineausgabe Mitteilungsblatt des Sächsischen Skatverbandes







Sächsische Mannschaftsmeisterschaft in Bernsdorf

Als am letzten Februarwochenende die ersten Skatspieler das Spiellokal betraten schluckten sie genauso wie das Präsidium am Abend vorher. 43 Mannschaften brauchten 43 Tische, dazu kamen noch 86 Stühle, die als Beistelltische genutzt wurden. Es ging keine Stecknadel zu Boden. Vor dem Saal befand sich noch eine halbe Baustelle- mit Loch zum Keller, so dass die Tische am Saaleingang es unangenehm frisch hatten. Wir hatten es schon schöner.

Trotz verkaufter Essenmarken hatten dann ungefähr gegen 14.30 die Letzten ihr Mittagessen. Auch die Getränkeversorgung ließ zu wünschen übrig. Wir versuchten am Abend zumindest für den Sonntag zu retten was zu retten war, als wir mit dem Wirt sprachen. Aber da ging es natürlich wesentlich komplikationsloser, da ja nur reichlich die Hälfte der Mannschaften anwesend war.

Zahlreiche Damen verstärkten die Mannschaften ihrer Clubs. Schade, dass so wenig Interesse an reinen Damenmannschaften besteht. Sie könnten ja wie in Dresden auch innerhalb der VG zusammengestellt werden. So waren die Damen der VG Dresden und auch unsere Landesjuniorenmannschaft kampflos für die DMM qualifiziert. Die Herrenmannschaften (stolze 43 an der Zahl) haben gekämpft und sich nichts geschenkt. Dabei Disziplin gewahrt- die Schiedsrichter waren kaum gefragt. Selbst der Alkoholgenuss hielt sich in verträglichen Grenzen.

Am Sonntag zeigten dann die Mannschaften, die auch schon bundesweit beachtliche Erfolge einfuhren, ihr Können und so standen dann auf dem Treppchen folgerichtig langjährige Wiederholungstäter.



Platz 1 Vier Wenzel Flöha-Erdmannsdorf Platz 2 1. SSC Grand ouvert Zwickau 89 I. Platz 3 1. SSC Grand ouvert Zwickau 89 II.

Ein oder zwei Wermutstropfen am Schluss: Eine Veranstaltung endet mit der Siegerehrung. Schade, wenn nur noch die Qualifizierten und die knapp Gescheiterten dieser beiwohnten. Hier verderben schlechte Gewohnheiten gute Sitten! Auch gönnen wir jedem seine Erfolg und wir freuen uns mit jedem Erfolgreichen, wenn aber, warum auch immer, die Meinung laut wird (auch wenn sie nur geflüstert wurde): "Das Ganze könne wir uns doch schenken, gebt uns gleich unseren Qualifikationsplatz!", dann halten wir das für eine gehörige Portion Arroganz!
Selbstverständlich wünschen wir allen Qualifizierten zur DMM viel Erfolg und "Gut Blatt"!

Angelika Endt

Familienspielefest Leipzig 2016

Es erweist sich schon als eine schöne Tradition, dass die Skatverbandsgruppe Leipzig zu nahezu jedem Spielefest präsent ist, um unseren schönen Denksport der breiten Masse etwas näher zu bringen. Mit Skatkarten, Prospekten und weiteren Werbematerial ausgerüstet, freuen wir uns jedes Jahr, wenn interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene an unseren Stand verweilen, um entweder das Spiel zu erlernen, ihre Kenntnisse zu vervollkommnen oder Anschluss an unsere Skatclubs zu suchen. Auch in diesem Jahr nahmen Vertreter der VG-Leitung am 06.02.2016 im Neuen Rathaus teil. Der Andrang war wie immer groß und wir konnten einige gute Kontakte knüpfen. Es wird sich in der Folgezeit zeigen, ob unser Einsatz effektiv war und wir neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen können.

Ilona Häußer



35. Deutscher Damenpokal und 5. Mixed-Pokal im Skat am 19. und 20. März 2016 in Bremen

Zwei Tage lang drehte sich im Maritim Hotel in Bremen alles um das Skatspiel. Am 19.+20.03.2016 fand hier der 35. Deutsche Damenpokal statt, mit 220 Teilnehmerinnen (7 weniger als im Vorjahr) sowie der 5. Deutsche Mixed-Pokal mit 81 Mixed (-3 gegenüber 2015) statt.

Die Delegation aus Sachsen war in diesem Jahr überschaubar.
Es waren 10 Damen (-16 gegenüber 2015) und 8 Mixed (-9) vertreten.
Die Teilnehmerinnen kamen aus allen 4 VG's unseres Landesverbandes - aus 6 verschiedenen Vereinen.



Am Samstag, ab 17.00 Uhr begannen die ersten beiden Serien zum Mixed-Pokal. Am Sonntag wurden dann nach feierlicher Eröffnung; die Karten zum Deutschen Damenpokal (gleichzeitig Serie 3-5 zum Mixed Pokal) freigegeben.

Nach 3 Serien freute sich Erika Suhling vom LV 03 über den Sieg. Sie hatte 4268 Punkte erspielt. Platz 2 ging nach Wismar an Alice Goldstein (4227 Punkte.).

Platz 3 belegte mit 4168 Punkte Döris Möhle.

Beste sächsische Dame auf Platz 16 war Petra Grimm mit 3699 Punkten von den Königen vom Schwarzwasserthal.

Die weiteren Platzierungen der sächsischen Teilnehmerinnen:

- Platz 68 Röder, Dagmar	3024 P.	Ostsachsenbuben Neustadt
- Platz 93 Hertzsch, Erika	2813 P.	Grand Hand Döbeln
- Platz 113 Benedix, Carmen	2690 P.	Grand Hand Döbeln
- Platz 123 Endt, Angelika	2610 P.	Leipziger Skatlöwen
- Platz 159 Schild, Manuela	2309 P.	Herzbuben Meerane
- Platz 162 Dietrich, Dr. Kristina	2296 P.	Leipziger Skatlöwen
- Platz 166 Bohnefeld, Nicole	2272 P.	Grand Hand Döbeln
- Platz 197 Hofmann, Andrea	1889 P.	Leipziger Skatlöwen
- Platz 212 Wechler, Eva	1597 P.	Chemnitzer SC

In der Länderwertung belegten wir Sachsen Platz 10.

Beim 5. Deutschen Mixed- Pokal (DMP) kamen Petra Grimm und Hans-Jürgen Homilius als beste Sachsen auf Platz 10.

Ein tolles Wochenende für die sächsischen Skatspielerinnen und Skatspieler. Auf ein Neues zum 36. DDP und 6. Mixed Pokal im März 2017 in Dresden.

Schild Referent für Damen und Jugend

26. Sächsische Einzelmeisterschaft

Alles unter einem Dach...

... so soll es in den nächsten Jahren zur SEM immer sein. Das Quality Hotel in Kesselsdorf bietet dafür akzeptable Gegebenheiten. Aller Anfang ist schwer und auch hier lief nicht alles rund, aber für die kommenden Jahre sind wir guter Dinge. Das abschließende Gespräch am Sonntag mit dem Chef Herrn Sauer verlief konstruktiv und mit einer gehörigen Portion Selbstreflexion. Hier werden im nächsten Jahr die Stolpersteine aus dem Weg geschafft sein. Die räumliche Trennung der Herren und Damen bzw. Senioren und Junioren erwies sich als sehr praktikabel. Da es im großen Raum mit den 30 Tischen doch etwas eng war, vor allen Dingen ließ die Frischluft am Nachmittag sehr zu wünschen übrig, werden wir im nächsten Jahr noch einen weiteren Raum zum Spielen nutzen können.

Die zwei Tage verliefen weitestgehend in angenehmer Spielatmosphäre, der Schiedsrichter hatte nur bei kleineren Unklarheiten zu schlichten. Ein Dank an alle Teilnehmer.

Am Samstag war es dann für einige Spieler höchste Zeit, dass der Tag vorbeiging- sie hatten dem Alkohol mehr zugesprochen als sie vertragen

konnten. Hier hatten wir grenzwertige Situationen. Zum wiederholten Mal der Appell an alle – Alkoholgenuss nur in Maßen.

Solides Spielen gepaart mit einer Portion Kartenglück sorgte bei den Junioren und Damen für einen gehörigen Abstand vom Meister zum Vizemeister. Bei den Herren und den Senioren entschied erst die letzte Serie über den Sieg und die Platzierungen. Allen Titelträgern und Qualifizierten wünschen wir eine tolle Deutsche Meisterschaft- Titel oder Pokal wäre schön!!



Ergebnisse:

Herren

Platz 1 Daniel Lißner Dresdner Skatbuben

Platz 2 Ingolf Münch 1. SSC Grand ouvert Zwickau 89

Platz 3 Lars Krumpholz SC Dresden-Cotta 04

Damen

Platz 1 Angelika Endt Leipziger Skatlöwen e.V.

Platz 2 Sabine Schubert Vier Wenzel Flöha-Erdmannsdorf

Platz 3 Cordula Brettschneider SC Sachsen Asse Hoyerswerda

Senioren

Platz 1 Rolf Bellmann Skatbrüder Wernsdorf

Platz 2 Manfred Lehmann Wurzen 81 e.V.

Platz 3 Bernd Korb Glück auf Freiberg

Junioren

Platz 1 Florian Radant Leipziger Skatlöwen e.V.

Platz 2 Arik Schumer Leipziger Skatlöwen e.V.

Platz 3 Willy Pfau SC Binge Buben Geyer

Nachtrag: Die Leipziger Skatlöwen schickten in zwei Konkurrenzen, bei den



Junioren und bei den Damen jeweils zwei Qualifizierte zur SEM. Sie holten bei den Junioren den Meister- und den Vizemeistertitel und bei den Damen den Meistertitel. Damit sind die Leipziger Skatlöwen der erfolgreichste gestartete Verein!

Herzlichen Glückwunsch!

Präsidium des SSkV

Vom Turniergeschehen beim Rommé

Andreas Kuniß der Matador der ersten Turniere

Gleich zweimal konnte der Dresdener Andreas Kuniß die bisher stattgefundenen Turniere für sich entscheiden. Das traditionelle Jahresauftaktturnier gestaltete er nach zwei gespielten Serien mit 878 Punkten für sich, das ebenfalls traditionelle Osterturnier entschied er mit 585 Punkten ebenfalls zu seinen Gunsten. Zu beiden Turnieren war er nach der ersten Serie zunächst Dritter, um dann in der zweiten Serie nach dem Setzen nach den erreichten Punkten erfolgreich anzugreifen. Beim Neujahrsturnier wurden Kerstin Gierschke (Dresden) mit 684 Punkten Zweite und Margita Neumann vom Gastgeber FARASC – das Original 1979 Dritte. Sie erreichte 457 Punkte. Zum österlichen Einladungsturnier führte zunächst Sylvia Gebauer aus Seesen in Niedersachsen mit 593 Punkten ziemlich souverän. Doch eine total verunglückte zweite Serie mit minus 299 Punkten reichte sie auf Platz drei durch. Hinter dem Sieger Andreas Kuniß belegte erneut Kerstin Gierschke Platz zwei mit 494 Punkten. Monatlich einmal treffen sich die Langebrücker und Dresdener Rommeenthusiasten zu ihrem Klubranglistenturnier.

Als nächste große Vorhaben im 1. Halbjahr stehen noch an:

Die Radeberger Stadtmeisterschaft zum Stadtfest am Sonntag, dem 19. Juni 2016, 10 Uhr, in der Gaststätte "Papperlapapp", Röderstraße 5. Gespielt werden 2 Serien, der Einsatz beträgt 8 Euro. Und schon eine Woche darauf ist die Sächsische Tandemmeisterschaft im Langebrücker "Lindenhof". Siehe hierzu auch die Ausschreibung. Auch die Termine des 2. Halbjahres stehen fest. Am Freitag, dem 8. Juli 2016, wird ab 19 Uhr der VG – Pokal im Romme ausgespielt. Spielort ist hier "Pietzschens Fleischerstube" unmittelbar am Langebrücker Bahnhof gelegen. Höhepunkt ist dann die Sächsische Einzelmeisterschaft über drei Serien am Sonntag, dem 16. Oktober 2016. Ab 10 Uhr findet das Turnier im Langebrücker "Lindenhof" statt.Mit zwei Grand-Prix-Veranstaltungen im Romme ist ebenfalls das 2. Halbjahr ausgestattet. Den Langebrücker Grand-Prix gibt es am 24. und 25. September im Hotelrestaurant "Lindenhof". Spielbeginn am Sonnabend 14 Uhr, am Sonntag 10 Uhr. Es werden jeweils zwei Serien gespielt. Beim Zahlen von 19 Euro ist auch die Teilnahme an der Sonnabendabendveranstaltung mit Musik und Buffett möglich. Ebenso kann im Hotel übernachtet werden. Die Übernachtungsanfrage ist an Hans-Werner Gebauer, Telefon: 035201 - 70326 zu richten oder E-Mail: gebauerlangebrueck@t-online.de

Und zum Jahresabschluss ist dann Sachsen Grand-Prix in Kesselsdorf. Hier werden am Sonnabend, dem 5. November und am Sonntag, dem 6. November 2016 jeweils ab 10 Uhr in jeweils 2 Serien die Sieger und Platzierten ausgespielt. Titelverteidigerin ist Sabine Röhr aus Gera. Die Ausschreibung wird im nächsten Sachsen-Ass veröffentlicht.

Hans-Werner Gebauer, amt. Rommebeauftragter

Rommeblick in Sachsen

Einladung

zur Romme - Tandem -Sachsenmeisterschaft 2016

nach den Regeln des Deutschen Skatverbandes (DSkV)

Termin: Sonntag, 26. Juni 2016, 10 Uhr

Ausrichter: FARASC- das Original 1979

Spielort: Hotelrestaurant "Lindenhof" Langebrück,

Dresdener Str. 36 -Telefon: 035201 – 750

Parkplätze am Objekt

Teilnehmer: offen für alle rommeinteressierten Damen und Herren,

Turnierleitung: Martina Gebauer,

Spielmodus: 3 Serien a 20 Spiele am Vierertisch, 15 Spiele am Dreiertisch

Startgeld/Tandem: 21.00 Euro (inklusive Kartengeld),

Startgeld/Einzel: 8 Euro (freiwilliges Sonderturnier im Rahmen der

Meisterschaft)

Verlustgeld: über 100 Augenpunkte pro Spiel je 0,50 €

Preise: werden am Spieltag festgelegt,

das gesamte Preisgeld kommt zur Vergabe

Das Siegerpaar erhält je einen Pokal + Preisgeld

Für alle Teilnehmer am Turnier besteht eine extra Speise- und Getränkekarte. Dazu gibt es ein preiswertes Mittagessen. Natürlich kann auch das sonstige Angebot der Gastronomie genutzt werden.

Es laden ein

Hans-Werner Gebauer Martina Gebauer

Vereinsvorsitzender. Turnierleiterin

amt. Rommeverantwortlicher

Bestbesuchte Skat-Homepage der Verbandsgruppe Dresden

Gern würde ich interessierten Skatfreunden, mal einige Einblicke, in unsere Skat-Homepage, vom SC Dresden-Cotta 04, geben.

In der **DSKV-Homepage**, über das **Land Sachsen** und Landesverband, kommt Ihr zur **Verbandsgruppe Dresden(09.03.).** Dann den **Balken Vereine** in der VG 03 an klicken. Leider sind wir in der Neugestaltung der Homepage der Verbandsgruppe Dresden, von ganz oben, nach ziemlich weit unten, unter **SC Dresden-Cotta 04 (09.03.021)**, durchgereicht wurden. Jetzt seht Ihr unter den Vereins-Informationen, dass wir **jeden Montag, im Spiellokal Lübecker Eck, um 18:00 Uhr** spielen, mit einer telefonischen Anmeldemöglichkeit, die aber nicht notwendig ist. Es ist auch einer Teilnahme gegen 20:15Uhr möglich, für eine gespielte Serie mit Durchschnittswert der fehlenden Serie.

Das Bild zeigt den Eingang unserer Gartengaststätte, die sich am Anfang der Kleinsparte Lübecker Eck befindet, mit Hinweisen zu preiswerten Speisen, zum Rauchen u.a.

Unsere laufende Schrift, zeigt den mit 100€ vollgefüllten Grand-Ouvert Jackpot an, der für jeden Neuling, am Montag erspielbar ist. Wöchentliche aktuelle Skatnachrichten, vom Clubredakteur, Peter Kilian, sind im Gästebuch zu finden, auch von besuchten Turnieren unserer Clubmitglieder, außerhalb unseres Spiellokales. Gern könnt Ihr dort auch Eure persönlichen Anfragen und Meinungen platzieren, wir verkraften auch Kritik und wir sind immer für einen guten Vorschlag bereit.

Mit einem Klick können Skatergebnisse eingesehen werden, mit Hinweisen zu unseren Clubmitgliedern oder Stammclubspielern, wie:

- Sachseneinzelmeisterschaft, vom 03.04.2016
- Letzten Clubskatspielabend, mit einem weiteren Klick zur Jahreswertung
- Ergebnisse des Verbandsgruppen-Vorständeturnier vom 05.03.2016
- Ergebnisse der Verbandsgruppen-Einzelmeisterschaft vom 14.02.2016
- Rückblick zur Verbandsgruppenrangliste 2015 vom 1.11.2015

Eine weitere Laufschrift, zeigt den Termin für den monatlichen Spieltag der 16. Weißeritzrangliste an, sicher einmalig im Deutschen Skatleben, mit ca. 1500€ Jahreswertung für die 15 bis 20 Besten.

Auch der ständige Turnierleiter, Tino Kirsten, ist sicher fast unschlagbar, in der Durchführung des Skattages, mit einem sofortigen Beginn der gesetzten 2. Tagesserie und der Tagespreisauszahlung.

Vielleicht können wir mit Unterstützung unseres Sachsenskatverbandes, daraus auch ein Jahres-Highlight machen, obwohl es zweimal im Monat aufs Dorf geht, knapp 20 Kilometer von Dresden entfernt, mit Spielern aus der Bundesliga, aber auch Amateuren, die vielleicht gern in einen Skatclub mit wirken wollen. Die Spieltage sind einmal im Quartal an einem Montag, Donnerstag und Freitag und würden so kaum ein Clubskatleben ständig schädigen. Mein Vorschlag wäre, ein Fahrzeug vom Skatclub finanzieren lassen, mit der Gegenrechnung von

50% Jahrespreisgeldern in die Clubkasse.

Wir haben so beim 1. Mannschaftsskatspektakel 2015, in Senftenberg-Großkoschen, sowohl das Fahrgeld für 2 Autos als auch das Startgeld für 2 Mannschaften refinanziert mit Gewinn für unsere Clubkasse.

Es kann die Ausschreibung angeklickt und ausgedruckt werden. Die gesamte Auswertung findet Ihr dann mit einem Klick zum Schmiedeberger Skatclub, dort unter WRL 2016 mit 15 Jahre Archiv.

Unter der Rubrik: "Skat bei Freunden", findet Ihr Skatflyer zum Ausdrucken, aus dem Umland und auch die Skat-WM, in Las Vegas, wird angeboten.

Gern könnt Ihr mir Euren Skatflyer mailen, an peter-kilian52@web.de ,zur Veröffentlichung, denn wir sind die am häufigsten geöffnete Homepage der Verbandsgruppe Dresden.
Unter Skatturniere im Lübecker Eck findet Ihr neben den Skatflyern zum ausdrucken, auch die Spielregeln und die Preis- mit Verlustgeldgestaltung, die aber auch immer auf unseren Skattischen einsehbar sind. Im linken Balkensystem gibt es viele weiter Aktivitäten, wie Ergebnisse-Tabellen mit Sonderturnieren, oder über Intern, unsere Mitglieder mit Vorstand und Erfolgen, sowie die Clubskatspielerranglisten der letzten Jahre.

Über Redaktion findet Ihr Presseartikel und über Struktur Schiedsrichterentscheidungen, Schiedsrichterpresse und Schiedsrichter, mit einem Klick zur Internationalen Skatordnung extra, mit einem weiteren Klick zu Skat-Extra, dort könnt Ihr ein hervorragendes Skatlehrbuch downloaden u.a.

Unter Bilder gibt es natürlich Bilder von und mit unseren Clubskatmitgliedern.

Unter Veranstaltungen gibt es u.a. Skatreisen, vor allem zu empfehlen können wir die Ü59, die jährlich in Kirchheim statt findet und Skatseminarinfos. Weiterhin könnt Ihr über unseren Clubskatspieler, Jürgen Fechner, der über Ostern, Pfingsten, Weihnachten und Neujahr, seine beliebten Skatturniere organisiert persönliche Infos zu Skatreisen telefonisch einholen, als deren Mitorganisator.

Ein **Skatseminar**, bei Thomas Kimback, kann ich aus eigener Erfahrung, jedem Skatinteressierten empfehlen, der Mann ist jeden Euro wert! Vor und nach dem Deutschlandpokal in Radebeul, macht er ein Tagesseminar in Dresden-Gombitz, der Weg zum Preisskatspieler, wo ich mir auch noch mal natürlich Skatwissen ansauge, vielleicht mal nutzbar für einen großen Preisskatsieg zum Deutschen Vorständeturnier. Natürlich gibt es auch ein Archiv.

Damit Ihr mich demnächst auch einmal persönlich ansprechen könnt, anbei ein Bild von mir.



Gut Blatt wünscht

Peter Kilian- Euer Redakteur vom Gästebuch unserer Homepage - SC Dresden-Cotta 04

Richtlinien für den sächsischen Ligaspielbetrieb 2016





Staffelleiter: Spielleiter Liga SSkV

Betroffene Staffeln: Sachsenberliga, Sachsenliga Nord/Ost,

Sachsenliga Süd/West

Startzeit: 10.00 Uhr (Ausnahmeregelungen sind auf Antrag beim

Staffelleiter möglich)

Verlustspielgeld: 1.-3. verlorenes Spiel/Serie 0,50 €, ab dem 4. verlorenen Spiel/Serie 1,00 €

Die Gastgeber müssen die Gastmannschaften schriftlich, auch per E-Mail, bis spätestens 14 Tage vor dem Spieltag, eingeladen haben.

Die Meldung der Spielergebnisse hat am Spieltag an den Internetbeauftragten des SSkV bis spätestens 19.00 Uhr zu erfolgen. (0341 3514860) Wenn möglich per Mail.

Der Versand der Spielunterlagen (eine Spielliste von jedem Tisch, Spielberichtsbogen und Wechselliste) hat an den Staffelleiter, mit Poststempel des spätestens auf den Spieltag folgenden Montags, zu erfolgen.



Ausnahmeregelungen werden im Notfall bekannt gegeben.

Spielleiter Frank Zahn



